

*Ablauf der Referendumsfrist: 13. Januar 1960*

## **Bundesbeschluss**

betreffend

### **die Änderung des Bundesbeschlusses über die Leistungen des Bundes bei Invalidität, Alter und Tod der Professoren der Eidgenössischen Technischen Hochschule**

(Vom 2. Oktober 1959)

Die Bundesversammlung  
der Schweizerischen Eidgenossenschaft,  
nach Einsicht in eine Botschaft des Bundesrates vom 8. Mai 1959<sup>1)</sup>,

beschliesst:

#### I.

Der Bundesbeschluss vom 13. Juni 1958<sup>2)</sup> über die Leistungen des Bundes bei Invalidität, Alter und Tod der Professoren der Eidgenössischen Technischen Hochschule wird wie folgt geändert:

#### Art. 2, Abs. 2 bis 6

<sup>2)</sup> Das jährliche Ruhegehalt beträgt 40 Prozent der Summe aus festem Gehalt, den Alterszulagen und dem gewährleisteten Minimalbetrag der Studien-gelder, welche der Professor unmittelbar vor der Versetzung in den Ruhestand oder vor dem Rücktritt bezog. Hinzu kommen 250 Franken für jedes vollendete Dienstjahr, höchstens aber 5000 Franken.

<sup>3)</sup> Das jährliche Ruhegehalt eines ordentlichen oder ausserordentlichen Professors darf 21 300 Franken nicht übersteigen.

<sup>4)</sup> Das jährliche Ruhegehalt eines Assistenz-Professors darf 17 500 Franken nicht übersteigen.

<sup>5)</sup> Das jährliche Ruhegehalt des Präsidenten des Schweizerischen Schulrates darf 22 000 Franken nicht übersteigen.

<sup>6)</sup> Zu den Ruhegehältern gemäss den Absätzen 2 bis 5 werden die gleichen Teuerungszulagen wie zu den Renten der Personalversicherungskassen des Bundes gewährt.

<sup>1)</sup> BBl 1959, I, 1397.

<sup>2)</sup> AS 1958, 757

## II.

Dieser Beschluss tritt am 1. Oktober 1959 in Kraft.

Artikel 6 des Beschlusses der Bundesversammlung vom 18. Dezember 1958<sup>1)</sup> über die Ausrichtung einer Teuerungszulage an das Bundespersonal für das Jahr 1959 wird aufgehoben.

Die Ruhegehälter der bei Inkrafttreten dieses Beschlusses bereits im Ruhestand befindlichen Professoren werden mit Wirkung vom Inkrafttreten an gemäss Ziffer I dieses Beschlusses sowie den Bestimmungen des revidierten Regulativs vom 24. April 1959<sup>2)</sup> über die Besoldungen der Lehrerschaft der Eidgenössischen Technischen Hochschule neu festgesetzt.

## III.

Der Bundesrat wird beauftragt, gemäss dem Bundesgesetz vom 17. Juni 1874 betreffend Volksabstimmung über Bundesgesetze und Bundesbeschlüsse die Bekanntmachung dieses Beschlusses zu veranlassen.

Also beschlossen vom Nationalrat,  
Bern, den 2. Oktober 1959.

Der Präsident: **Eugen Dietschi**  
Der Protokollführer: **Ch. Oser**

Also beschlossen vom Ständerat,  
Bern, den 2. Oktober 1959.

Der Präsident: **Aug. Lusser**  
Der Protokollführer: **F. Weber**

Der Schweizerische Bundesrat beschliesst:

Der vorstehende Bundesbeschluss ist gemäss Artikel 89, Absatz 2 der Bundesverfassung und Artikel 3 des Bundesgesetzes vom 17. Juni 1874 betreffend Volksabstimmung über Bundesgesetze und Bundesbeschlüsse zu veröffentlichen.

Bern, den 2. Oktober 1959.

Im Auftrag des Schweizerischen Bundesrates,  
Der Bundeskanzler:

**Ch. Oser**

4479

Datum der Veröffentlichung: 15. Oktober 1959  
Ablauf der Referendumsfrist: 13. Januar 1960

<sup>1)</sup> AS 1958, 1345.

<sup>2)</sup> AS 1959, 385.

## **Bundesbeschluss betreffend die Änderung des Bundesbeschlusses über die Leistungen des Bundes bei Invalidität, Alter und Tod der Professoren der Eidgenössischen Technischen Hochschule (Vom 2. Oktober 1959)**

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1959
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	42
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	15.10.1959
Date	
Data	
Seite	712-713
Page	
Pagina	
Ref. No	10 040 730

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.